

Grammatik als integrativer Bestandteil der Lernbereiche *Umgang mit Texten und Sprechen und Schreiben* Präpositionalgefüge in Verbindung mit der Textsorte Bericht

Voraussetzungen:

- Grammatik: Satzglieder u. a. Adverbiale, Attribut
- Sachtextanalyse: Textsorte Bericht u. a. W-Fragen

Mögliche Methodenschritte

1. Kontextuierung:

Nach Erarbeitung von Inhalt und Aufbau von Zeitungsberichten in vorausgegangenen Stunden wird ein Text präsentiert, in dem der folgende Satz enthalten ist:

»Gestern erstach ein Unbekannter einen Mann mit einem Schirm, während das Opfer auf dem Busbahnhof auf die Linie 4 wartete.«

Spontanes Erfassen der Doppeldeutigkeit nach dem Vorlesen oder

AA: Überprüft die Vollständigkeit des Berichts mit Hilfe der W-Fragen

2. Problematisierung/Fokussierung: *einen Mann mit einem Schirm*

3. Isolierung: Analyse durch Umstellprobe, Weglassprobe ? Satzglied oder Satzgliedteil

4. Systematisierung: Analoge Beispiele (*Polizei verfolgte Jugendliche auf Motorrädern, Polizei stoppte LKW mit Pferden*)

5. Benennung mit Fachbegriffen: Adverbiale Bestimmung der Art und Weise, präpositionales Attribut

6. Definition/Regel: Fixierung der Erkenntnisse in einem Merksatz (ev. mit Formulierungshilfen/Lückentext)

7. Reflexion: Bedeutung von Adverbial(en) u. Attribut(en), Textkritik

8. Mögliche Erweiterung: weitere Präpositionalgefüge in dem Beispielsatz (*auf dem Busbahnhof, auf die Bahnlinie 4*) - Adverbial des Ortes, Präpositionalobjekt Wiederholung der Arbeitsschritte 2-7

9. Anwendung: Übungen an Beispielsätzen, -texten, Produktion eigener Texte/Berichte

10. Kontrolle

Verwendete Literatur:

- Einecke, Günther: Unterrichtsideen integrierter Grammatikunterricht. Textproduktion und Grammatik 5.-10. Schuljahr. Ernst Klett Verlag, Stuttgart 1998, S. 34f.
- Gross, Renate: Die verflixten Präpositionalgefüge. Wie und zu welchem Zweck soll man sie unterscheiden? In: Deutschmagazin 6/04, S. 18-25